



Sie freuen sich mit den stolzen Bewohnern über deren Zeugnisse: Bürgermeister Johann Schild (hinten von links), Max Aicher, Bettina Oestreich (vorne links) und Johanna Steinmaßl (vorne Mitte).

– Foto: Oswald

Sprache ist die Basis

Johanna Steinmaßl für ihren Deutschunterricht mit Herzblut geehrt – Zeugnisse für Flüchtlinge

Götzing. Syrische und afghanischen Flüchtlinge haben sich während des vergangenen Jahres fleißig am Deutschunterricht im Gasthaus Raab in Götzing beteiligt. Unter großem Applaus konnten sie am Wochenende die Lorbeeren dafür ernten und erhielten ihre Zeugnisse.

Max Aicher, der den Unterricht finanziert hatte, begrüßte alle Anwesenden zu dem besonderen Anlass. Am 28. August des vergangenen Jahres seien die ersten Flüchtlinge im Gasthaus Raab angekommen. Bereits am 1. September habe man mit dem Deutschunterricht begonnen. „Wir haben nie geschaut, ob es eine Anerkennung gibt.“ Alle Menschen, die in Fridolfing aufgenommen wurden, hätten die selbe Chance erhalten, Deutsch zu lernen. Sprache sei sowohl die Basis für die Integration, als auch für finanzielle Unabhängigkeit.

Je nach Ausbildungsstand seien zwei Gruppen gebildet und entsprechend unterrichtet worden, erklärte Aicher. Zusätzlich habe es Intensivierungsstunden und Kleingruppenunterricht gegeben.

Neun „Schüler“ hätten nun die Chance auf einen qualifizierten Mittelschulabschluss. Sie würden an das Lernzentrum in Freilassing wechseln. Aicher sagte, er sei auf das stolz, was in Fridolfing durch großes Engagement geleistet worden ist.

Rasante Fortschritte in der Sprache gemacht

Bürgermeister Johann Schild bedankte sich bei Max Aicher für seinen Einsatz. Er habe sich gekümmert, Lehrkräfte zur Verfügung gestellt und den Bewohnern somit eine Chance gegeben, sich hier zu integrieren. „Das ist keine Selbstverständlichkeit.“ Besonders bedankte sich Schild bei Johanna Steinmaßl. Sie habe ihre Aufgabe nicht nur erfüllt, sondern regelrecht gelebt. Weit über das Geforderte hinaus habe sie sich mit Herzblut und Leidenschaft für die Bewohner engagiert. Auch beim Helferkreis bedankte sich Schild für dessen Arbeit.

Im Anschluss überreichte Bettina Oestreich, Geschäftsführerin von Aichers „Akademie BGL“, den stolzen Bewohnern ihre Zeugnisse, die sie sichtlich gerührt entgegennahmen. Faris Al Homaydi, einer der Bewohner des Gasthauses Raab, erzählte danach in nahezu perfektem Deutsch von der Ankunft in Götzing. Damals hätten die Flüchtlinge ein wenig Angst gehabt. Diese sei jedoch schnell verflogen, da sie die Menschen hier kennengelernt hätten und diese sie sehr unterstützt hätten. Er berichtete, dass einige zwei Monate in einem Camp untergebracht waren, bevor sie in die Gemeinde Fridolfing kamen. In dieser Zeit hätten sie höchstens einmal „Hallo“ sagen können.

In Götzing sei dann alles ganz schnell gegangen, fuhr Al Homaydi fort. Mit ihrer tollen Lehrerin Hanna hätten sie in kürzester Zeit sehr viel gelernt. Einige Bewohner hätten sogar schon eine Arbeit gefunden, und das sei nicht zuletzt Hannas Einsatz geschuldet. Sie entwarf mit ihren Schülern zum Beispiel Steckbriefe für Bewerbungen. Auch ein weiterer Bewohner,

Adham Al Sagher, bedankte sich bei allen Helfern. „Sie sind so unglaublich nett zu uns allen. Wir möchten etwas zurückgeben.“

Elke Hohenleitner vom Helferkreis übergab an die gerührte Johanna Steinmaßl einen Blumenstrauß und bedankte sich für ihr Engagement. Sie meinte, wenn es so engagierte Leute gebe, mache sie sich um Deutschland keine Sorgen.

Bettina Oestreich merkte schmunzelnd an, dass sie Folgendes immer wieder von Steinmaßl gehört habe: „Bilde einen ganzen Satz!“ Johanna sei für jeden eine Ansprechpartnerin gewesen. Sie habe nie nach Standard gearbeitet, sondern immer viel mehr gegeben, so Oestreich. „Jede Führungskraft in einem Unternehmen wünscht sich so eine Angestellte.“ Mit Empathie, Disziplin, Ehrgeiz und auch Strenge habe sie sich eingesetzt. Hierfür habe sie eine Auszeichnung verdient.

Johanna Steinmaßl dankte für die lieben Worte und lud die Anwesenden ein, beim Buffet, das die Bewohner vorbereitet hatten, kräftig zuzuschlagen.

– mos